

rnal

Abend: «Heute bin ich Samba»

Montlingen Die Frauengemeinschaft lädt auf Montag, 7. November, um 19.30 Uhr zum Film ins Pfarreiheim St. Nikolaus. Nach einem Apéro geht man den französischen Film «Heute bin ich Samba» an. Der Film ist frei, es ist keine Anmeldung erforderlich. Infos unter Telefon 079 569 58 69 oder via Email luetolf@bluemail.ch.

Kostenloser Vortrag Frauenvereins

Montlingen Der Frauen- und Mütterverein bietet heute Dienstag, 25. Oktober, um 20 Uhr im Pfarreiheim einen Gratis-Vortrag «Life Kinetik» an. Das Bewegungsprogramm schafft neue Verbindungen zwischen den Gelenken und erhöht auf höchst angenehme Weise den Handlungsraum in allen Lebensbereichen. Nach dem Vortrag kann sich jeder für den Einsteigerkurs anmelden: fünf Montags (31. Oktober, 7., 14., 21. und 28. November), jeweils von 18.15 bis 19.15 Uhr.

Treff im Pfarreiheim

Montlingen «Lüchinger kennen» – unter diesem Motto kann bei einem Kaffee neue Leute kennen lernen. Am Donnerstag, 27. Oktober, treffen sich Interessierte von 9 bis 11 Uhr im Pfarreiheim.

Vortrag über Bienen und ihre Nahrung

Montlingen Am Donnerstag, 3. November, findet um 19.30 Uhr in der Aula der Oberstufe Sonnenreferat zum Thema «Bienen und Bienenhaltung» statt. Der Vortrag wird von Mathias Schürli, Ingenieur-Agronom, ehemaliger Landwirtschaftslehrer und Imker ausgebildet, gehalten. Interessierten sind eingeladen.

Chor unterhält bei Burgwies-Halle

Oberriet Der Männerchor Oberriet lädt am Samstag, 29. Oktober, zum 140-Jahr-Jubiläum unter dem Motto «Auf uns» in die Mehrzweckhalle Burgwies ein. Der Abend wird durch Gastauftritte von Comedian Christian Netti sowie dem Percussion-Projekt der MSO und dem Rigo-Trio, die nach der Untertanz aufspielen. Der Beginn ist um 18.30 Uhr. Der Eintritt ist um 20.00 CHF. Reservierungen unter Telefon 071 755 10 00 (Bürozeit) oder via Email farbipunkt-altstaetten.ch.

Nachtschafmarkt: Anmeldung

Montlingen Am Mittwoch, 16. November, findet ein Schlachtmessmarkt in Montlingen statt. Der Markt ist um 8 Uhr. Das Verkaufsprotokoll kann nach etwa 10 Uhr mitgenommen werden. Die Auszahlung erfolgt ausschließlich über die Bank. An-



Arthur Löhner und Pascal Meng sind auf der Rhyboot-Baustelle für den Holzbau zuständig.

Bild: Barbara Heuberger

Ein starkes Zeichen für den Holzbau

Altstätten Der bald fertige Rhyboot-Neubau ist eine der grössten entstehenden Holzbauten der Ostschweiz. Er setzt für den Rheintaler Holzbau ein starkes Zeichen.

Barbara Heuberger

Es wurden rund 1500 Kubikmeter Rundholz aus St. Gallen und Appenzeller Wäldern verarbeitet. Weil bei der Holzverarbeitung, z.B. beim Sägen, Hobeln, Fräsen, immer viel Holz als überschüssiges Material wegfällt (als so genannter Verschnitt), sind letztlich 650 Kubikmeter verwendet worden.

Ökologisch und ökonomisch sinnvoll

Dieses Holz wurde auf grossen Flächen verbaut: als Dachschalung auf 2500 m² und in Form von Dreischichtplatten (rund 2000 m²). Der Rhyboot-Neubau ist die beste Werbung für den Gebrauch

von einheimischem Holz. Ausgeführt werden die Zimmermannsarbeiten von der Firma DM-Bau in Oberriet. Arthur Löhner (Leiter Avor und Planung) sowie Pascal Meng (Leiter Produktion und Montage) sind dort für das Rhyboot-Projekt zuständig. Zumal man sonst in der ganzen Schweiz unterwegs sei, werde der Auftrag von der Belegschaft sehr geschätzt, sagt Arthur Löhner.

Dank der Nähe des Unternehmens zur Baustelle fallen weniger Transportkosten und Spesen an, was natürlich auch ökologisch sehr sinnvoll sei, sagt Pascal Meng. Allerdings war angesichts der enormen Holzmenge aus der Region deutlich mehr Vorlaufzeit nötig als bei einer Bestellung des

Holzes bei einem Händler. Eine Besonderheit ergab sich wegen des unbeständigen Wetters im Frühsommer. Das verbaute Holz musste fast täglich abgedeckt und vor Regen geschützt werden. Der Herbst hat punkto Wetter vieles wieder gutgemacht.

Besonders herausfordernd sei die Logistik gewesen, sagen Meng und Löhner. Denn sehr grosse Materialmengen hätten auf den richtigen Zeitpunkt hin bereit gestellt werden müssen.

Holz für öffentliche Bauten einsetzen

Die Holzbau-Profis bedauern, dass der Wald wegen der tiefen Holzpreise derzeit zu wenig genutzt werde. Wer Holz nutze, tra-

ge dazu bei, dass die Wertschöpfung in der Region bleibe. Ausserdem ist Holz ein nachwachsender, bei uns reichlich vorhandener Rohstoff.

Ökologisch schneide Holz hervorragend ab, wissen Löhner und Meng. Als weiteren Vorteil nennen sie die mit Holzbauten verbundene Behaglichkeit. Immerhin: Heute wird wieder vermehrt mit Holz gebaut. Die öffentliche Hand, finden die Holzbauer, «sollte aber vermehrt eine Vorreiterrolle übernehmen, auch wenn es mitunter preisgünstigere Lösungen gibt.» In gleicher Ausführung wie beim Rhyboot-Neubau wird für Spitäler, Schulen, Bürogebäude und vieles mehr gebaut.

Laufen für eine Krankenstation

Rüthi Der 16. Rüthner Benefizlauf findet am Samstag, 5. November, statt. Der Erlös ist für den Aufbau einer Krankenstation in Afrika, in Tansania.

Der Lauf bietet die Möglichkeit, mit Freude und Dankbarkeit auf der 6,5 und auf einer 9,5 Kilometer langen Strecke durch reizvolle Landschaften der Gemeinde zu walken, joggen oder zu wandern. Alle sind auch in der Festwirtschaft im Werkhof-Saal willkommen. Ohne Voranmeldung kann man beim Werkhof von 8.30 bis 14.30 Uhr starten. Die Festwirtschaft ist bis 16 Uhr offen.

Der Benefizlauf unterstützt jedes Jahr ein anderes Projekt,

den Spenden und den Einnahmen aus der Festwirtschaft des Benefizlaufes fliesst diesem Projekt zu. Bettina Isler wuchs am Grabserberg auf. 2013 reiste sie zweimal nach Tansania, zuerst in die Ferien, dann für einen Freiwilligen-Einsatz. In Dar es Salaam lernte sie die Familie Rwigyira kennen. Diese Familie startete damals mit dem Aufbau einer Schule in ihrem Heimatdorf Bumilo, das im Nordwesten Tansanias liegt. Als die Schweize-



vom Ackerbau. Rasch sprach sich im Dorf und der Umgebung herum, dass die Mzungu (Weisse) eine Krankenschwester ist. So wurde ihr Begleiter und Übersetzer Audax oft gefragt, ob sie nicht helfen könnte. Mit dem Töff führen sie bald von Haus zu Haus und helfen, wo es möglich war. Die Zahl der Patienten stieg. So wurde der Wunsch nach einer Krankenstation immer grösser. Erste Pläne und Kostenberechnungen zeigten, dass für die Sta-

Journal

Gemeinschaftsmesse der Frauen

Montlingen Am Freitag, 28. Oktober, findet um 9 Uhr die Gemeinschaftsmesse der Frauen in der Pfarrkirche St. Johann in Montlingen statt. Nach der Messe sind alle Teilnehmenden zum Kaffee- und Gipfelitreff im Pfarreizentrum St. Johann eingeladen.

Jassnachmittag im Restaurant Hirschen

Montlingen Am kommenden Donnerstag, 27. Oktober, treffen sich die Jassfreunde der Frauengemeinschaft Montlingen-Eichenwies. Der monatliche Jassnachmittag findet im Restaurant Hirschen in Montlingen statt und beginnt um 14 Uhr. Für allfällige Fragen ist die Organisatorin, Renate Bont, unter Telefon 071 761 03 30 erreichbar.

Frauen besuchen das Casino in Bad Ragaz

Kobelwald Am Freitag, 28. Oktober, besucht die Frauengemeinschaft Kobelwald das Casino in Bad Ragaz. Nach einem Apéro erwartet die Teilnehmenden die Welt des Grand Jeux. Abfahrt ist um 18.15 Uhr beim Pfarreiheim in Kobelwald, es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Anmeldung bis morgen Mittwoch, 26. Oktober, unter E-Mail lilianamann@gmx.ch oder via SMS an 079 506 31 53 und www.fg-kobelwald.ch.

Ministrantenaufnahme mit Rise-up-Band

Kobelwald Am Samstag, 29. Oktober, wird um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche der Gottesdienst zur Ministrantenaufnahme von der in der Seelsorgeeinheit Blattenberg neu gegründeten Rise-up-Band musikalisch mitgestaltet. Alle sind zu dieser poppig-souligen Eucharistiefeyer herzlich eingeladen.

SVP-Jassmeisterschaft in der Mehrzweckhalle

Kobelwald Am Samstag, 5. November, findet die 15. SVP-Jassmeisterschaft, organisiert von der SVP Oberriet, in der Mehrzweckhalle in Kobelwald statt. Alle, die Lust haben, einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen, sind eingeladen. Meldeabschluss ist um 13.15 Uhr, Türöffnung um 12.15 Uhr. Es handelt sich um einen Partnerschieber mit zugelosten Partnern. Als Hauptpreis gibt es ein Fahrrad zu gewinnen. Im Weiteren erhält jeder Teilnehmer einen attraktiven Preis. Es besteht die Möglichkeit, sich vor Ort anzumelden. Es werden verschiedene Vertreter aus Politik und Wirtschaft anwesend sein.

Ausflug der Frauen nach Winterthur

Rüthi Am Samstag, 5. November, fahren um 13.30 Uhr die Bäuerinnen und Landfrauen sowie die Frauen der FMG Rüthi-Lienz nach Winterthur. Dort werden sie eine interessante Stadtfüh-